

Study Abroad – Studium und Praktikum im Ausland für Lehramtsstudierende der JLU Gießen

Stand: Mai 2022

Liebe Lehramtsstudierende,

es freut uns sehr, dass Sie sich für einen Auslandsaufenthalt interessieren. Um Ihnen die Planung und Organisation zu erleichtern, haben die Zentrale Studienberatung und das Akademische Auslandsamt der JLU dieses Handbuch konzipiert. Hier finden Sie alle wichtigen Informationen zum Thema Studium und Praktikum im Ausland spezifisch für die Zielgruppe Lehramtsstudierende:

1. Planung und Organisation – Worauf muss ich achten im Lehramtsstudium?
2. Auslandsstudium
3. Auslandspraktikum
4. Übersicht: Mobilitätsfenster im Lehramtsstudium
5. Information und Beratung

Sollten Sie Fragen haben, kontaktieren Sie uns jederzeit gerne. Wir wünschen Ihnen viel Erfolg und Spaß bei der Planung Ihres Auslandsaufenthaltes!

ZfL

Inhaltliche und organisatorische Rahmenbedingungen eines Auslandspraktikums

Jelena.Henkel-Otto@zfl.uni-giessen.de

ZSB

Einpassung von Auslandsaufenthalten in den Studienverlaufsplan

Wiebke.Blumenthal@admin.uni-giessen.de

Beate.Caputa-Wiessner@admin.uni-giessen.de

AAA

Beratung zu Studium und Praktikum im Ausland (Finanzierung und Organisation)

mobility@admin.uni-giessen.de (Meike Röhl)

1. Planung und Organisation – Worauf muss ich achten im Lehramtsstudium?

Bei der Planung eines Auslandsaufenthaltes bzw. der Suche nach dem geeigneten Zeitpunkt für die Auslandsphase sollten Sie unbedingt den Studienaufbau, die Fristen und Prüfungen im Rahmen Ihres Lehramtsstudiengangs an der JLU Gießen berücksichtigen.

Mögliche ‚Fenster‘ für den Aufenthalt sind:

- Vor der Zwischenprüfung → ein Auslandspraktikum ist auch vor der Zwischenprüfung gut zu realisieren; sollte das Auslandspraktikum mehrere Monate umfassen bzw. in der Vorlesungszeit liegen, empfiehlt es sich, ein Urlaubssemester zu beantragen, um die Einhaltung der Zwischenprüfungsfrist nicht zu gefährden. Ein Auslandssemester oder -jahr lässt sich inhaltlich oft besser nach der Zwischenprüfung verwirklichen; zudem können einige Programme und Fördermöglichkeiten erst nach Absolvieren des ersten Studienjahres wahrgenommen werden.
- Nach der Zwischenprüfung → es gibt keine vorgeschriebene Dauer für die zweite Hälfte und den Abschluss des Studiums; ein Auslandssemester oder -jahr lässt sich dann besonders gut verwirklichen.
- Im Prüfungsjahr → es können Lücken von ca. zwei bis drei Monaten entstehen, die ggf. für Auslandspraktika genutzt werden können (sog. gap mobility).
- Das vorgeschriebene Betriebspraktikum (L1, L2, L3) (8 Wochen) kann im Ausland absolviert werden.
- Eine der beiden Schulpraktischen Studien (L1, L2, L3) oder ggf. ein Teil des Praxissemesters (L5) kann im Ausland absolviert werden.

Folgendes sollten Sie bei der Suche nach einem geeigneten Zeitpunkt für den Auslandsaufenthalt unbedingt beachten:

Sprachvoraussetzungen – Studierende des Lehramts an Gymnasien müssen für einige Studienfächer zu festgelegten Zeitpunkten im Studium (z.B. Ende des 2. Semesters) bestimmte Sprachvoraussetzungen nachweisen, sofern sie die geforderten Sprachvoraussetzungen nicht vollständig zur Einschreibung erbringen konnten. Bei der Planung eines Auslandsaufenthaltes beachten Sie deshalb bitte auch, dass Sie ggf. zu bestimmten Zeitpunkten in Ihrem Studium noch Sprachvoraussetzungen nachweisen müssen bzw. bestimmte Sprachkenntnisse bis dahin erwerben müssen. Nähere Informationen zu den geforderten Sprachvoraussetzungen und den Zeitpunkten, zu denen sie allerspätestens nachgewiesen werden müssen, finden Sie unter: www.uni-giessen.de/studium/sprachvoraussetzungen

Orientierungspraktikum – Das Orientierungspraktikum von mindestens vier Wochen Dauer muss in den Studiengängen L1, L2 und L3 spätestens in der vorlesungsfreien Zeit vor Beginn der ersten Schulpraktischen Studien abgeleistet werden. Die Tätigkeit muss in einem Portfolio dokumentiert und das Portfolio muss zusammen mit der Bescheinigung über das abgeleistete Orientierungspraktikum im Zentrum für Lehrerbildung vor Beginn der ersten Schulpraktischen Studien eingereicht

werden. Die ersten Schulpraktischen Studien beginnen i.d.R. im Rahmen von L1 und L2 im 2. Semester und im Rahmen von L3 im 3. Semester. Nähere Informationen zum Orientierungspraktikum finden Sie unter: www.uni-giessen.de/zfl/op

Schulpraktische Studien – Die Schulpraktischen Studien umfassen zwei Praktika an Schulen. Das Praktikumsmodul setzt sich i.d.R. jeweils zusammen aus einer Vorbereitungsveranstaltung im Semester, der anschließenden Durchführung des Praktikums in der vorlesungsfreien Zeit und einer Nachbereitungsveranstaltung im darauffolgenden Semester, d.h. das Praktikumsmodul umfasst i.d.R. zwei Semester. Die Zeitpunkte, zu denen die ersten Schulpraktischen Studien absolviert werden, sind sehr unterschiedlich: Das Grundschuldidaktische Blockpraktikum (L1) findet i.d.R. im 2./3. Semester, das Allgemeine Schulpraktikum (L2 und L3) findet im Rahmen von L2 im 2./3. Semester und im Rahmen von L3 i.d.R. im 3./4. Semester statt. Außerdem wird zu einem späteren Zeitpunkt im Studium noch ein Fachpraktikum in einem Unterrichtsfach absolviert, das ebenfalls zweisemestrig ist und aus einer Vorbereitungsveranstaltung, der Durchführung sowie der Nachbereitungsveranstaltung besteht. Den genauen Zeitpunkt für das Fachpraktikum entnehmen Sie bitte der jeweiligen Modulbeschreibung. Für alle Schulpraktischen Studien müssen Sie sich jeweils in den ersten zwei Vorlesungswochen des Vorsemesters über Stud.IP vor Beginn des Praktikumsmoduls anmelden! Nähere Informationen zu den Schulpraktischen Studien und der Anmeldung finden Sie unter: www.uni-giessen.de/zfl/sps

Praxissemester – Alle L5 Studierenden absolvieren ein Praxissemester (anstelle der zwei Schulpraktischen Studien/Praktika). Das Praxissemester findet im 3. und 4. Semester statt. Für das Praxissemester müssen Sie sich in den ersten zwei Wochen des Vorsemesters über Stud.IP, d.h. Anfang des 2. Semesters anmelden. Die bei den anderen Lehramtsstudiengängen zusätzlich geforderten Orientierungs- und Betriebspraktika entfallen. Inwieweit ein Teil des Praxissemesters auch im Ausland absolviert werden kann, muss zuvor mit dem Zentrum für Lehrerbildung geklärt werden. www.uni-giessen.de//zfl/ps

Betriebspraktikum – Alle L1, L2 und L3 Studierenden müssen ein Betriebspraktikum nachweisen. Das Betriebspraktikum von mindestens acht Wochen Dauer muss spätestens bis zur Meldung zur Ersten Staatsprüfung abgeleistet und anerkannt sein. Die Tätigkeit muss in einem Portfolio dokumentiert und das Portfolio muss zusammen mit der Bescheinigung über das abgeleistete Betriebspraktikum in der Hessischen Lehrkräfteakademie – Prüfungsstelle Gießen vor der Meldung zur Ersten Staatsprüfung (spätestens bei der Abholung der Meldeunterlagen) eingereicht werden. Nähere Informationen zum Betriebspraktikum finden Sie unter: <https://lehrkraefteakademie.hessen.de/lehrausbildung/erste-staatspruefung/orientierungs-und-betriebspraktikum>

Zweisemestrige Module und Prüfungstermine – Die Modulstruktur des Lehramtsstudiums sieht zum großen Teil zweisemestrige Module vor. Diese beginnen häufig im Wintersemester und sind im Sommersemester zu beenden. Auch dies ist bei der Planung eines Auslandsaufenthaltes zu beachten, da Sie ggf. begonnene Module erst später abschließen können als vorgesehen. Beachten Sie unbedingt auch den Angebotsrhythmus der Veranstaltung bzw. des Moduls. Wenn ein Modul aufgrund eines *studienbedingten Auslandsaufenthaltes* nicht in der vorgesehenen Frist abgeschlossen werden kann, kann eine Modulverlängerung beantragt werden. www.uni-giessen.de/fbz/zentren/zfl/studium/pa/form

Beachten Sie bitte bei der Planung Ihres Auslandsaufenthaltes Ihre Prüfungstermine (Abgabefristen für Hausarbeiten, Klausurtermine etc.), die unter Umständen in der vorlesungsfreien Zeit liegen können. Dies gilt auch für Ausgleichs- oder Wiederholungsprüfungen. Erkundigen Sie sich frühzeitig, wann eine Ausgleichs- oder Wiederholungsprüfung stattfindet; Sie sind für Ausgleichs- und Wiederholungsprüfungen i.d.R. angemeldet.

Zwischenprüfung – Die Zwischenprüfung ist eine kumulative Prüfung. In den Studiengängen L1 und L2 wird entsprechend Hessischem Lehrerbildungsgesetz am Ende des 3. Semesters und in den Studiengängen L3 und L5 am Ende des 4. Semesters die Zwischenprüfung durch das Prüfungsamt anhand der FlexNow-Daten kontrolliert. Um die Zwischenprüfung zu bestehen, müssen die Studierenden in L1 und L2 60 Leistungspunkte und die Studierenden in L3 und L5 90 Leistungspunkte nachweisen. Vor der Zwischenprüfung müssen außerdem die ersten Schulpraktischen Studien bzw. bei L5 das Praxissemester absolviert worden sein. Die genauen Regelungen bzw. die Information, aus welchen Studienbereichen diese Leistungspunkte kommen müssen, finden Sie unter: www.uni-giessen.de/fbz/zentren/zfl/studium/faq/faqzp

Bei Fragen zur Zwischenprüfung wenden Sie sich gerne an das Prüfungsamt im ZfL.

BAföG – Wenn Sie BAföG empfangen, sollten Sie bei der Planung des Auslandsaufenthaltes auch dieses beachten und mit dem BAföG-Amt klären, wann welche Nachweise über Ihr Studium an der JLU einzureichen sind. Im Übrigen können Sie auch Auslands-BAföG bekommen, wenn Sie kein Inlands-BAföG beziehen. Mehr dazu unter: www.bafög.de

Erste Staatsprüfung – Die Erste Staatsprüfung setzt sich zusammen aus 12 Modulen, die aus dem Studium in die Note der Ersten Staatsprüfung einfließen, der wissenschaftlichen Hausarbeit und den Prüfungen im 7. Semester (L1, L2) bzw. 9. Semester (L3, L5). Im Rahmen von L5 wird die Wahlfachprüfung (im Unterrichtsfach) auch bereits nach dem 6. Semester absolviert.

Der Ablauf der Ersten Staatsprüfung und die damit einhergehende Planung sind zu komplex, um sie an dieser Stelle ausreichend darstellen zu können. Deshalb ist es empfehlenswert, sich frühzeitig beraten zu lassen. Sollten Sie ein oder zwei Semester vor der Prüfungsphase der Ersten Staatsprüfung planen, ins Ausland zu gehen, hier ein paar Beispiele, an welche Aufgaben und Fristen Sie bezüglich der Planung der Ersten Staatsprüfung denken müssen:

- Anfertigung der Wissenschaftlichen Hausarbeit (sie muss zur Meldung zu den Abschlussprüfungen korrigiert und bestanden vorliegen)
- Wahlfachprüfung (L5) nach dem 6. Semester
- Ggf. noch Betriebspraktikum absolvieren
- Fristen für die Abholung der Meldeunterlagen
- Meldetermine
- Zeit für die Prüfungsorganisation (Sprechstunden...)
- Prüfungsvorbereitung
- Prüfungen im Rahmen der Ersten Staatsprüfung i.d.R. im 7. Semester (L1, L2) bzw. im 9. Semester (L3, L5)
- ...

Nähere Informationen zur Ersten Staatsprüfung finden Sie unter: <https://lehrkraefteakademie.hessen.de/lehrausbildung/pruefungsstellen/giessen>

und unter: www.uni-giessen.de/studium/lehramt/infopool

2. Auslandsstudium

Grundsätzlich stehen alle Austausche und Kooperationen der JLU für Lehramtsstudierende offen. Sie können allerdings NICHT davon ausgehen, dass die Lehrerbildung im Ausland ähnlich strukturiert ist wie an der JLU, d.h. es ist immer zu prüfen, ob Sie Ihre Fächer in derselben Kombination an der Partnerhochschule belegen können. In Absprache mit der Partnerhochschule ist es jedoch häufig möglich, Kurse aus mehreren Fachgebieten zu belegen; häufig konzentrieren sich Studierende im Ausland allerdings auf ein bestimmtes Fach, das Ihnen besonders wichtig ist. Eine gründliche Recherche, welche Kurse an der Partnerhochschule angeboten werden, wird immer dringend empfohlen. Unter Umständen ist es sinnvoller, den Auslandsaufenthalt nach der Zwischenprüfung zu absolvieren, nämlich am besten dann, wenn Sie bereits relativ frei in der Wahl der noch zu belegenden Veranstaltungen sind. Bitte beachten Sie: Sie können während Ihres Lehramtsstudiums mehrmals Erasmus+ nutzen – Sie haben ein Kontingent von insgesamt 24 Monaten, wobei pro Aufenthalt max. 12 Monate erlaubt sind.

Im Folgenden werden einige Mobilitätsprogramme der JLU vorgestellt, die Sie nutzen können, um Ihr Auslandssemester zu verwirklichen.

Erasmus+ – Studium in den Erasmus+ Programmländern

- Strukturiertes Austauschprogramm, das auf Abkommen zwischen Fachbereichen/Instituten basiert
- Austauschmöglichkeiten an der JLU mit über 200 Partneruniversitäten in über 20 Ländern Europas
- 3-12 Monate Studienaufenthalt
- Befreiung von Studiengebühren an der Gasthochschule
- Mobilitätzuschuss (ab akad. Jahr 2022/23)
zwischen € 490,- und € 600,-/Monat, je nach Zielland
- Anrechnung der im Ausland erbrachten Leistungen an der JLU in Rücksprache mit Verantwortlichen an den FB
- Bewerbung beim Erasmus-Beauftragten des Fachbereichs/Instituts im jeweiligen Wintersemester für das darauffolgende Akademische Jahr (Winter- und Sommersemester)

Als Lehramtsstudierende haben Sie grundsätzlich die Option, sich an den Partnerhochschulen der Fachbereiche zu bewerben, an denen Sie studieren, d.h. wenn Sie z.B. Mathematik und Deutsch auf L3 studieren, können Sie an einer Partnerhochschule des Fachbereichs Mathematik oder der Germanistik studieren. Alle Lehramtsstudierenden, insbesondere L1 und L5, können auch Plätze des Instituts für Erziehungswissenschaften (FB 03) nutzen. Planen Sie vor dem Erasmus-Aufenthalt, welche Fächer und Inhalte Sie primär im Ausland belegen möchten und recherchieren Sie entsprechend an den Partnerhochschulen. Lassen Sie sich auch in jedem Fall vom Erasmus-Beauftragten desjenigen Instituts beraten, an dem Sie sich für den Erasmus-Austausch bewerben möchten: [Kontaktpersonen an den Fachbereichen — Erasmus+ \(uni-giessen.de\)](#)

Erasmus+ International Credit Mobility (Erasmus+ Partnerländer)

Die Erasmus+ International Credit Mobility bietet einen Auslandsaufenthalt an ausgewählten Partnerhochschulen weltweit an:

- 3-12 Monate Studienaufenthalt
- Befreiung von Studiengebühren an der Gasthochschule
- Stipendienleistung: Reisekostenpauschale + € 700,-/Monat
- Anrechnung der im Ausland erbrachten Leistungen an der JLU in Rücksprache mit den Verantwortlichen an den FB

Zu weiteren Modalitäten und Bewerbungsfristen siehe:

www.uni-giessen.de/internationales/erasmuswelt

Hessische Landeskooperationen

Die hessischen Landespartnerschaften mit Wisconsin, Massachusetts (USA) und Queensland (Australien) ermöglichen einen ein- oder zweisemestrigen (nur in Wisconsin) Studienaufenthalt an einer der Hochschulen in den Partnerstaaten. Bewerbungsfrist ist Mitte November (Wisconsin, Massachusetts) bzw. Mitte Mai eines Jahres (Queensland). Das Programm wird im Akademischen Auslandsamt der JLU abgewickelt, Informationen und Kontakt unter:

www.uni-giessen.de/internationales/internationale-abkommen/landespartnerschaften

Weitere Abkommen der JLU

Die JLU unterhält weltweit Partnerschafts-, Kooperations- und Austauschabkommen, die teilweise fachübergreifend, teilweise fachbezogen Studienaufenthalte im Ausland ermöglichen. Erkundigen Sie sich, welche Möglichkeiten Sie innerhalb dieser Abkommen haben! Eine Übersicht finden Sie unter: www.uni-giessen.de/internationales/internationale-abkommen

3. Auslandspraktikum

Alternativ zum Auslandsstudium können Sie auch ein Praktikum im Ausland absolvieren. Dabei ist es sowohl möglich, das Betriebspraktikum als auch eine der beiden Schulpraktischen Studien im Ausland zu absolvieren.

Wenn Sie **Schulpraktische Studien** im Ausland absolvieren möchten, ist Folgendes zu beachten:

- Eines der beiden Module der Schulpraktischen Studien kann in seiner Durchführungsphase an einer Schule im europäischen Ausland oder an einer deutschen Auslandsschule absolviert werden (vgl. §22, Absatz 2, HLbGDV).
Eine Übersicht deutscher Auslandsschulen finden Sie unter: www.auslandsschulwesen.de/Webs/ZfA/DE/Schulnetz/DAS/das_node.html
- „Das Modul muss im Ganzen – ggf. mit zeitlichen Verschiebungen – durchlaufen werden, das Praktikum muss in seiner Durchführungsphase fünf Wochen dauern und es muss die Möglichkeit zu den geforderten Hospitationen und Unterrichtsversuchen geben. Unterrichtsbesuche der Praktikumsbeauftragten entfallen; die Schule wird um eine Begutachtung gebeten.“ (§12 Ordnung für die Durchführung der Schulpraktischen Studien (Praktikumsordnung der JLU) vom 30.03.2010) www.uni-giessen.de/cms/mug/7/7-80-studien-und-prufungsordnungen-modularisierte-lehramter
- Der bzw. die Studierende muss sich selbst eine geeignete Schule für das Auslandspraktikum suchen. Wenn Sie planen, ein Schulpraktikum im Ausland zu absolvieren, sollten Sie dies unbedingt so früh wie möglich, d.h. sobald der Wunsch aufkommt, mit dem Referat für Schulpraktische Studien besprechen. Kontaktinformationen und eine Übersicht der Sprechstunden finden Sie unter:

www.uni-giessen.de/fbz/zentren/zfl/studium/sps/refsp

- Das Vorhaben, das Praktikum im Ausland zu absolvieren, sollte bereits bei der Anmeldung zum Schulpraktikum vermerkt werden und eine Bestätigung der Schule sollte schnellstmöglich nach der Anmeldung zu den Schulpraktischen Studien erbracht werden. Eine Betreuung durch einen Mentor vor Ort muss gewährleistet sein. Bescheinigung und Begutachtung der Schule sind erforderlich.
- Die Vorbereitungs- und die Nachbereitungsveranstaltung werden in Gießen besucht.
- L5 Studierende absolvieren ein Praxissemester in ihrem Studium (anstelle der zwei Schulpraktischen Studien). Inwieweit ein Teil des Praxissemesters auch im Ausland absolviert werden kann, muss zuvor mit dem Zentrum für Lehrerbildung – Referat für Schulpraktische Studien geklärt werden.

Im Folgenden wird eine Auswahl von weiteren Programmen vorgestellt, die Sie zur finanziellen Unterstützung eines Auslandspraktikums nutzen können.

Erasmus+ Traineeship – Praktikum in den Erasmus+ Programmländern

- Finanzielle Unterstützung bei einem Praktikum mit einem Teilstipendium von € 480,- bis € 600,-/Monat, je nach Zielland
- Zeitraum: 2-12 Monate
- Bewerbung laufend bis einen Monat vor Praktikumsbeginn möglich
- Das Praktikum muss selbst organisiert werden; Tipps zur Suche erhalten Sie in der Erasmus Traineeship-Sprechstunde
- Lehrassistenzen, innerhalb derer Sie Ihr Sachfach unterrichten, werden auch innerhalb Erasmus+ gefördert; auch Betriebspraktika können gefördert werden
- Praktika im Anschluss an das Studium können ebenfalls gefördert werden (Bewerbung innerhalb des letzten Studienjahres)

Informationen und Kontakt:

www.uni-giessen.de/internationales/erasmus/erasmus-placements

Informationen zu Praktika im Rahmen der **Erasmus+ International Credit Mobility**:

www.uni-giessen.de/internationales/erasmus/erasmuswelt/studium/praktikum

Lehramt.International: Auslandspraktika für Lehramtsstudierende

Der DAAD vergibt Vollstipendien für Praktika an Schulen im Ausland! Lehramtsstudierende aller Fächerkombinationen und aller Schulformen erhalten ein Stipendium für selbstorganisierte Praktika an schulischen Einrichtungen im Ausland. Dafür stehen u.a. das [PASCH-Netzwerk](#) sowie Kooperations- und Partnerschulen der deutschen Hochschule im Ausland zur Verfügung. Bei dem Praktikum kann es sich sowohl um ein Pflichtpraktikum als auch um ein freiwilliges Praktikum handeln.

Beachten Sie jedoch, dass nicht alle Schulen von der PASCH-Liste für ein Schulpraktikum im Ausland geeignet sind. Wenden Sie sich unbedingt vorher an das ZfL und informieren Sie sich dort.

Leistungen:

- Monatliche Pauschale je nach Land (ab ca. 800 €),
- länderabhängiger Reisekostenzuschuss
- Leistungen zur Kranken-, Unfall- und Privathaftpflichtversicherung

Linie 1 – Studierende (Praktika zwischen 1 und 6 Monaten Länge)

Voraussetzungen:

- Ein selbstorganisierter Praktikumsplatz muss nachgewiesen werden. Sowohl zum Zeitpunkt der Bewerbung als auch während des gesamten Praktikumszeitraums müssen die Bewerberinnen und Bewerber eingeschrieben sein

Linie 2 – Absolventinnen und Absolventen (nach der 1. der Staatsprüfung) mit Praktika von 3 bis 12 Monaten Länge:

Bewerberinnen können sich Absolventinnen und Absolventen von Lehramtsstudiengängen (Master oder Staatsprüfung) aller Fächerkombinationen und aller Schulformen vor dem Ausbildungsteil Referendariat/Vorbereitungsdienst, d.h. nach dem Masterabschluss bzw. zwischen der Ersten und Zweiten Staatsprüfung. Absolventinnen und Absolventen für den Bereich Grundschule werden besonders ermutigt, sich zu bewerben. Leistungen: s.o.

Voraussetzungen:

- Ein selbstorganisierter Praktikumsplatz muss nachgewiesen werden
- Das Abschlusszeugnis der 1. Staatsprüfung oder der Nachweis des Masters im Bereich Lehramt muss spätestens bis Stipendienbeginn eingereicht werden
- Der Masterabschluss bzw. die Staatsprüfung sollten zum Zeitpunkt der Bewerbung in der Regel nicht länger als drei Jahre zurückliegen

Für die Bewerbungen in beiden Linien stehen drei Bewerbungszeiträume pro Jahr zur Verfügung:

- 1.) Bewerbungszeitraum 01.03. - 31.03. für Praktika, die vom 01.06. - 31.08. beginnen
- 2.) Bewerbungszeitraum 01.06. - 30.06. für Praktika, die vom 01.09. - 01.12. beginnen
- 3.) Bewerbungszeitraum 01.10. - 02.11. für Praktika, die vom 01.01. - 31.05. des Folgejahres beginnen

Bewerbungen sind nur über das DAAD-Portal möglich.

Informationen unter:

www.daad.de/lehramt (und dort unter Modul B)

Pädagogischer Austauschdienst (PAD)

Ab dem 4. Semester (in Frankreich ab dem 3. Semester) und auch noch nach der Ersten Staatsprüfung können Sie sich für eine Fremdsprachenassistenzzzeit mit dem Pädagogischen Austauschdienst bewerben. Das Programm beinhaltet die Vermittlung an eine Schule oder Hochschule im Ausland, an der Sie im Deutschunterricht mitwirken und andere Projekte betreuen, die Laufzeit beträgt sechs

Monate oder ein Schuljahr. Erfolgreiche Bewerberinnen und Bewerber werden während der Fremdsprachenassistenz mit einem Stipendium unterstützt. Das Bewerbungsverfahren für das **Austauschjahr 2023/24** beginnt im Juli 2022.

Sehr gute Vermittlungschancen hat man für Plätze in Frankreich, Spanien und Großbritannien. Informationen und **Mehr Informationen unter:** www.kmk-pad.org und giessen@fsa-pad.de

Goethe-Institut – Schulwärts! Dieses Programm ermöglicht Lehramtsstudierenden ein stipendienbasiertes Praktikum von zwei bis vier Monaten an einer Schule im Ausland. Lehramtsstudierende aller Fächer und Schulformen können sich bewerben. Das Stipendium beinhaltet eine Pauschale von € 1000,- für Reise- und Versicherungskosten, sowie eine wöchentliche Pauschale von € 125,-. Weitere Informationen unter: www.goethe.de/de/spr/unt/for/sch.html

4. Mobilitätsfenster im Lehramtsstudium

Studienverlauf	Was kann ich im Ausland machen?		
Semester 1-4 / Zwischenprüfung	z.B. erste schulpraktische Studien im Ausland	z.B. Betriebspraktikum im Ausland	Bewerbung für einen Erasmus-Aufenthalt (o. ä.) ab dem 5. Semester muss im 3. Semester erfolgen
Semester 5-6	z.B. ein oder zwei Erasmus-Semester / ein bis zwei Semester in Übersee	z.B. Erasmus-Semester plus Praktikum	Bewerbung für einen Erasmus-Aufenthalt (o. ä.) ab dem 7. Semester muss im 5. Semester erfolgen
Semester 7-8 / 1. Staatsprüfung	z.B. zweite schulpraktische Studien im Ausland (gefördert mit dem DAAD über Lehramt. International)	z.B. ein oder zwei Erasmus-Semester/ ein Erasmus-Semester plus Semester in Übersee	z.B. Bewerbung beim PAD
Im Anschluss...	z.B. Praktikum in Europa gefördert durch Erasmus Traineeship	z.B. Fremdsprachenassistenz mit dem PAD oder Praktikum gefördert mit DAAD Lehramt.International	z.B. Bewerbung für eine DAAD-gefördertes Praktikum bis einen Monat vor Beginn

5. Information & Beratung

Bei der Planung Ihres Auslandsaufenthaltes sollten Sie sich eingehend beraten lassen. Nutzen Sie die Angebote der Zentralen Studienberatung, des Zentrums für Lehrerbildung und des Akademischen Auslandsamts, um sich bestmöglich vorzubereiten.

Informationen zu

- Weiteren Programmen
- Finanzierungsmöglichkeiten wie Auslands-BAföG, Stipendien des Deutschen Akademischen Austauschdiensts (DAAD), Stiftungen sowie zu Mobilitätzuschüssen und Stipendien über das Akademische Auslandsamt
- Anerkennung im Ausland erbrachter Studienleistungen
- Sprachlicher und kultureller Vorbereitung auf den Auslandsaufenthalt
- Aktuellen Veranstaltungen und Stipendienausschreibungen
- Beratungsmöglichkeiten im Akademischen Auslandsamt

finden Sie unter: www.uni-giessen.de/internationales/auslandsstudium

Informationen zu Beratungsmöglichkeiten der Zentralen Studienberatung finden Sie unter: www.uni-giessen.de/studium/beratung/zsb

Last but not least – lassen Sie sich inspirieren!

Unter folgendem Link haben wir für Sie Erfahrungsberichte von JLU Lehramtsstudierenden gesammelt, die bereits im Ausland waren:

<https://www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/lehramt/fsg>

Weitere Stories und Inspiration zum Thema Auslandsaufenthalte im Studium weltweit finden Sie über die DAAD Kampagne studieren weltweit - Erlebe Es!

<https://www.studieren-weltweit.de/welt-erleben/filter/subject-group/teaching/>

Impressum

Herausgeber

Akademisches Auslandsamt und Zentrale Studienberatung der Justus-

Liebig-Universität Gießen

Goethestraße 58, 35390 Gießen

Text und Redaktion:

Meike Röhl/Wiebke Nierste (Akademisches Auslandsamt), Wiebke

Blumenthal/Beate Caputa-Wießner (Zentrale Studienberatung),

Jelena Henkel-Otto (Zentrum für Lehrerbildung)

Studentische Orientierungshilfe Lehramt

Datum und Auflage: 20.05.2022/50